

Klimavorschriften im Transportsektor

Neue EU-Regeln, nationale Anforderungen und CO₂-Abgaben verändern den Schwerlastverkehr.

So agieren Sie regelkonform und bleiben wettbewerbsfähig.



Warum die Vorschriften jetzt verschärft werden

Der Transportsektor ist für rund 25 % der gesamten CO₂-Emissionen in der EU verantwortlich

Um die Klimaziele des Fit-for-55-Pakets zu erreichen, müssen die Emissionen bis 2030 um mindestens 55 % gesenkt werden

Die Gesetzgebung wird verschärft, um die Umsetzung der Maßnahmen in den CO₂-intensivsten Sektoren sicherzustellen – darunter Straßenverkehr, Schifffahrt und Industrie

Was dies für Sie und Ihr Unternehmen bedeutet:

- Strengere Anforderungen an die Kraftstoffwahl
- Neue Abgaben auf fossile Kraftstoffe
- Verpflichtende CO₂-Reduktionsberichte

Gesetzespaket 1:

EU ETS (Emissionshandelssystem)

dies wird 2027 auf den Straßenverkehr ausgeweitet

CO₂-Emissionen aus dem Kraftstoffverbrauch müssen über Zertifikate „bezahlt“ (also ausgeglichen) werden

Der CO₂-Preis wird zwischen 95–135 € pro Tonne erwartet

Direkte Kosten: ca. 0,25–0,35 € pro Liter fossiler Diesel

Der Vorteil von HVO100

- Reduziert CO₂ um bis zu 90 % -> deutlich geringere Kosten für den Zertifikatskauf
- Vollständige Dokumentation für Behörden über Biofuel Express Insight

Gesetzespaket 2:

RED III

(Erneuerbare-Energien-Richtlinie)

Trat 2023 in Kraft – wird nun schrittweise in den Mitgliedsstaaten umgesetzt

Setzt verbindliche Ziele für den Anteil erneuerbarer Energien im Transportsektor

Erwartetes Ziel: mindestens 29 % erneuerbare Energie im Transport bis 2030

Der Vorteil von HVO100

- 100 % erneuerbarer Kraftstoff – dies hilft Ihnen, die Anforderungen zu übertreffen
- Unterstützt die eigenen Klimaziele und SBTi-Verpflichtungen Ihres Unternehmens

Gesetzespaket 3:

Fit for 55

EU-weiter Rahmen für Klimamaßnahmen, um bis 2030 eine Reduktion von 55 % zu erreichen

Umfasst:

Strengere Emissionsstandards

Höhere Anforderungen an CO₂-Reduktionen im Transport

Längerfristig Möglichkeit des Verbot des Verkaufs bestimmter fossilbetriebener Fahrzeuge

Der Vorteil von HVO100

- Drop-in-Lösung für bestehende Flotten -> keine Investitionen in neue Fahrzeuge nötig
- Schneller Weg zur Einhaltung von Zwischenzielen

Nationale Maßnahmen



Verschärfte Reduktionspflicht bis 2030

Politischer Fokus auf fossilfreie öffentliche Beschaffung



CO₂-Abgabe auf fossile Brennstoffe ab 2025

Förderprogramme für die grüne Transformation im
Transportsektor



Nationale Quoten über das Bundes-
Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Verstärkte Kontrolle der CO₂-Berichterstattung von
Lieferanten

Compliance-Checkliste



Ermitteln Sie Ihren aktuellen CO₂-Fußabdruck im Transport



Identifizieren Sie, welche Fahrzeuge/Aktivitäten sich am einfachsten umstellen lassen



Bleiben Sie über EU ETS und nationale Vorschriften auf dem Laufenden



Sichern Sie sich Lieferantenverträge, die sowohl Preis als auch Dokumentation garantieren



Integrieren Sie die ESG-Berichterstattung in Ihr Management-Reporting



HVO100 als Compliance-Lösung

Mit HVO100 von Biofuel Express erhalten Sie:



eine schnelle CO₂-Reduktion von bis zu 90 %



eine Drop-in-Lösung ohne technische Änderungen



eine sichere Versorgung in ganz Nordeuropa, Deutschland und Österreich



eine vollständig dokumentierte Klimawirkung über Biofuel Express Insight

Möchten Sie der Gesetzgebung einen Schritt voraus sein?

Wir bieten:

eine Analyse der CO₂-Reduktionen und Zertifikatskosten
einen Plan für eine schrittweise Umstellung ohne
Betriebsunterbrechungen



+43 512 214555



info@biofuel-express.com